

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

„Nachdem bei Herstellung einer fahrbaren Überbrückung des Fuchselbaches im Zuge der Makartstraße diese aufgeschüttet werden müßte, was aber im Hinblick darauf, daß dieser Teil der Straße im Überschwemmungsgebiete dieses Baches liegt, untunlich erscheint, und mit Rücksicht darauf, daß schon in der Gemeinderatssitzung vom 28. Februar 1900 beschlossen wurde, an diesem Terrain nichts zu ändern, solange nicht die Trasse des regulierten Baches endgültig bestimmt ist, kann der Gemeinderat auf das vorliegende Ansuchen des Vorortvereines derzeit nicht eingehen. (Angenommen.)

Der auf den Gründen des Versorgungshauses stehende, mit Stroh gedeckte und als Eiskeller verwendete Stadel wird mit Eternitschiefer eingedeckt. Die Kosten belaufen sich auf 4000 Kronen. (Referent Hofer.)

Patentliste

über in Österreich und in Deutschland angemeldete und erteilte Patente, zusammengestellt von Viktor Tischler, Ingenieur und Patentanwalt, Wien, VII/2, Siebensterngasse 39. Auszüge aus diesen Patentanmeldungen sind erhältlich.

Gegen die zur Auslegung gelangten Anmeldungen kann auf Grund des § 58 des Patentgesetzes innerhalb zwei Monaten, vom Auslegungstage ab gerechnet, Einspruch erhoben werden.

In Österreich ausgelegte Patente: Flaches Dach mit Oberlichtaufsätzen. Julius Köster, Zittau (A. 6427—05). — Rolladen mit fettgetränkten Gurten. Paul Jäger, Eßlingen (A. 3123—04).

In Österreich erteilt: Eisenbetonrippendecke mit zwischen den Rippen angeordneten muldenförmigen Hohlkörpern. Dr. Emil Georg Friedrich, Breslau (Nr. 26.592). — Verfahren zur Herstellung massiver Decken. Heinrich Schneider, Dresden (Nr. 26.593). — Säule oder dergleichen aus armiertem Beton. Robert Augustus Cummings, Beaver (Nr. 26.570). — Verfahren zur Herstellung von Wandbekleidungen. Franz Richard Alexander Sundell, Stockholm (Nr. 26.440). — Einrichtung zur Ermittlung von Mauerfugen in Wohnräumen oder dergleichen. Otto Wilhelmi, Küsnacht (Nr. 26.594).

In Deutschland angemeldet: Baustein oder Bauplatte mit Vorrichtung zum federnden Zusammenschließen ohne Mörtel. Franz Preiner, Semmering bei Wien (P. 17.751). — Dacheindeckung, bei welcher die Dachplatten mit Längsleisten in rinnenartig gestalteten eisernen Dachsparren liegen. A. Ozeel, Lille (O. 4962). — Verfahren zur Herstellung von mit Drähten armierten Putzdecken unter Holzplatten. Aug. Rinklacke, Berlin (R. 21.500). — Ziegeldach mit wasserdichter Unterlage. Ludwig Esselborn, Ludwigshafen am Rhein (E. 10.873). — Verfahren zur Herstellung von Parkettfußböden. Wladimir Wonlarlarsky, St. Petersburg (R. 20.791). —

In Deutschland erteilt: Verfahren und Vorrichtung zum Befestigen von Stück an Decken. Moritz Lau, Breslau (Nr. 177.456). — Vorrichtung zum Auseinanderpressen von Fußbodenbrettern mittels eines Hebels. Jens Karl Hansen, Rödning (Nr. 177.458). — Verfahren zur Herstellung von Wänden aus Beton. Joh. Fr. Mayer, Bremen (Nr. 178.254). — Vorrichtung zum Spannen des zwischen Spanndrähten ausgebreiteten Rohrgewebes für Putzdecken und Scheidewände. Jürgen Daniel Bader, Tondern (Nr. 178.335). — Wand aus mehreren durch Luftschichten getrennten Lagen für Heilanstalten und

ähnliche Gebäude. Eugene Pierre Petit, Paris (Nr. 178.336). — Umwandelbarer Bühnenboden für Theater, Konzertsäle und dergleichen. Wilhelm Hamman, Düsseldorf (Nr. 178.132).

Vermischtes.

Fortschritte der Bauarbeiten im Tauerntunnel. Nach den über die Fortschritte der Bauarbeiten im Tauerntunnel während des September vorliegenden offiziellen Daten betrug beim Vortrieb des Sohlstollens auf der Nordseite die Monatsleistung 97.5 Meter, die Gesamtleistung bis Ende September 5107 Meter, auf der Südseite die Monatsleistung 26.3 Meter, die Gesamtleistung bis Ende September 1204.6 Meter. Beim Firststollen betrug auf der Nordseite die Monatsleistung 199 Meter, die Gesamtleistung bis Ende September 2862 Meter, auf der Südseite die Monatsleistung 125 Meter, die Gesamtleistung bis Ende September 588 Meter. Im Vollausschub auf der Nordseite betrug die Gesamtleistung 1804 Meter (Monatsleistung 35 Meter), auf der Südseite die Gesamtleistung 90 Meter (Monatsleistung 34 Meter). Bei der Mauerung der Widerlager lag Ende September auf der Nordseite eine Gesamtleistung von 1736 Meter (Monatsleistung 100 Meter), auf der Südseite eine Gesamtleistung von 70 Meter (Monatsleistung 44 Meter) vor. Die geologischen Verhältnisse anlangend, stieß man auf der Nordseite auf Granitgneis, teilweise stark zerklüftet und feucht; die aus dem Tunnel abfließende Wassermenge betrug 0 bis 10 Sekundenliter. Auf der Südseite fand sich harter Gneis, meist trocken, stellenweise klüftig und feucht, vor.

Wettbewerb für eine Brunnenkolonnade in Karlsbad. Bei diesem Wettbewerbe sind 50 Projekte eingelaufen. Das Preisgericht, welches aus den Herren Oberbaurat Deininger, Baudirektor Drobny, Professor König, Zivilingenieur Müller, Oberbaurat Ohmann, Bürgermeister Schäfler, Baurat Stüdl und Baurat Wallot besteht, trat am 6. Oktober l. J. in Karlsbad zusammen. Die öffentliche Ausstellung der eingelaufenen Projekte fand in der Zeit vom 10. bis 24. Oktober im städtischen Kurhaussaale in Karlsbad statt.

Vergebung von Bauarbeiten und Lieferung von Baumaterialien.

Hochdruck-Dampfheizungsanlage.

Anlässlich der Erweiterung der Wagenmontur in der Station Laun der Linie Prag—Moldau gelangt die Lieferung und Montierung der Hochdruck-Dampfheizungsanlage im veranschlagten Kostenbetrage von K 40.000 im Offertwege zur Vergebung. Angebote sind bis 10. November l. J., mittags 12 Uhr, beim Einreichungsprotokoll der k. k. Staatsbahndirektion Prag einzureichen. Die bezüglichen Offertbehelfe können bei der Abteilung für Bahnerhaltung und Bau eingesehen werden. Vadium 5%.

Kühlanlage.

Vergebung der Ausführung einer Kühlanlage beim Bau der niederösterreichischen Landesheil- und Pflegeanstalten für Geisteskranke im XIII. Bezirke. Angebote sind bis 8. November l. J., mittags 12 Uhr, beim Niederösterreichischen Landesauschusse, Wien, I., Herrngasse 13, einzureichen, bei welchem die bezüglichen Offertunterlagen eingesehen werden können.